

Archivbereich und vertreten oft eine der mit dem Verein verbundenen Institutionen. Drei Vorstandsmitglieder sind Frauen.¹⁵

Die Mitgliederzahl hat sich heute bei etwa 520 Personen eingependelt. Der Verein zählte aber auch schon über 600 Mitglieder. Dass die Themen und Inhalte der Neujahrsblätter eine nicht zu unterschätzende Wirkung auf die Entwicklung der Mitgliederzahlen haben, zeigte der Band 2016 zum Thema soziale Bewegungen. Ein einziger polarisierender Beitrag bewog einen Teil der meist älteren Mitglieder zum Austritt, einige jüngere Personen traten dafür neu ein.

Historischer Verein für das Fürstentum Liechtenstein (HVFL)¹⁶

Der Historische Verein für das Fürstentum Liechtenstein wurde 1901 von 45 «Geschichtsfreunden» aus Kreisen der Bildungselite des Landes gegründet. Die Vereinsgründung war Folge einer kulturellen Aufbruchsstimmung in Liechtenstein. Das Hauptgewicht der Vereinsaktivitäten lag auf der Förderung der «vaterländischen Geschichtskunde», der Pflege der «liechtensteinischen Eigenart» und des Denkmalschutzes. In den aktuellen Statuten stehen die Förderung der Geschichts- und Landeskunde und die Bildung des historischen Bewusstseins im Vordergrund. «Der Verein initiiert und unterstützt diesbezügliche Forschungsarbeiten, vermittelt deren Ergebnisse und setzt sich für den Schutz des kulturellen Erbes ein.»¹⁷

Von 1950 bis 2000 erlebte der HVFL einen starken Aufschwung. Die Mitgliederzahl konnte von 356 auf 856 gesteigert werden, 20 Prozent der Neumitglieder waren Frauen. In den vergangenen Jahren sank die Mitgliederzahl jedoch auf den Stand der 1970er-Jahre (741).

Seit 1901 gibt der Historische Verein für das Fürstentum Liechtenstein ein Jahrbuch heraus. Es ist die bedeutendste Publikationsreihe zur Geschichte und Landeskunde Liechtensteins. Der HVFL regte die

15 Stand 17. Februar 2017.

16 Biedermann, Der Beitrag; Biedermann, Die ersten 100 Jahre; Biedermann/Wolfin-
ger, Der Historische Verein für das Fürstentum Liechtenstein.

17 Siehe Statuten des HVFL von 2005, Art. 2, 3.